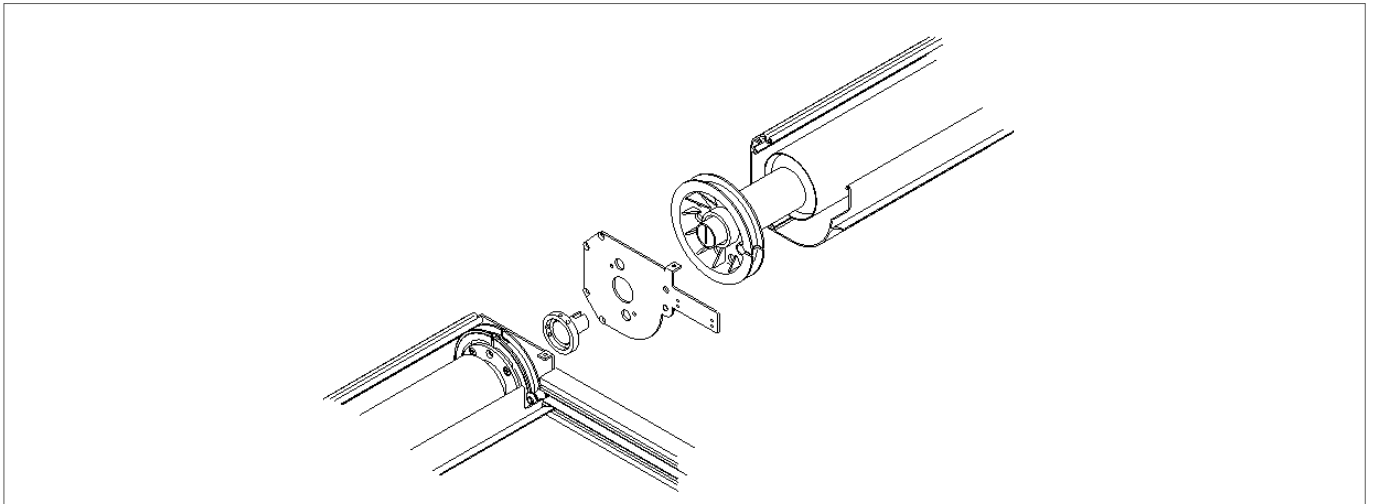


Unterdachmarkise Life Zip

Reparaturanleitung Federpaketwechsel Kupplungsseite



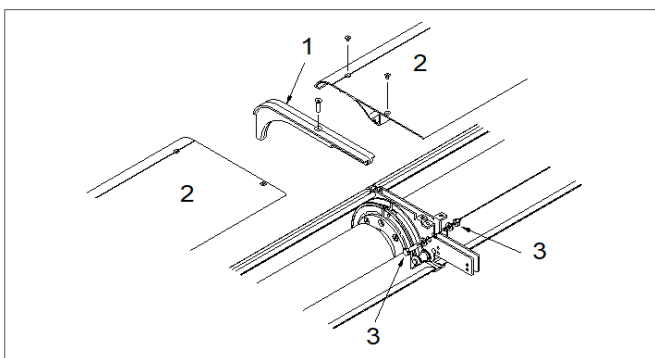
Inhalt

1 Erste Arbeitsschritte	1
2 Demontage Führungsschienen.....	2
3 Demontage defektes Federpaket.....	2
4 Montage neues Federpaket	2
5 Kuppeln der Markisenteile.....	3
6 Montage Führungsschienen.....	3
7 Montage Zugbänder.....	3
8 Endlageneinstellung Motor	4
9 Überprüfung.....	4

Benötigtes Werkzeug

- » Schlüsselsatz Torx
- » Schlüsselsatz Innensechskant
- » Schraubendreher Schlitz
- » Handbohrmaschine und 5mm-Bohrer
- » Nietzange und 5mm-Nieten
- » Universal-Fett und Pinsel
- » Montage- und Einstellkabel (nur bei Motorantrieb)
- » Ablageböcke

1 Erste Arbeitsschritte



A Fallstange einige Zentimeter ausfahren.

Bügel (1) lösen.

Dachschrauben lösen, Dächer abnehmen (2).

B Verbindungsschrauben (3) herausdrehen.



Motor in Verteilerdose abklemmen.



Demontage und Montage der Zugbänder möglichst zu zweit vornehmen.



Zugbänder sind unter Spannung! Während des folgenden Arbeitsschritts die Zugbänder gut festhalten.

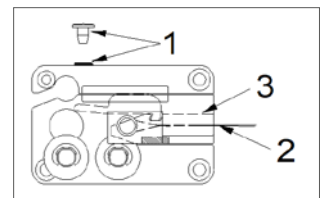


Zugbänder aus den Laufwagen entriegeln

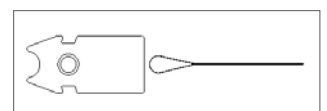


Zum Entriegeln der Zugbänder Stopfen (1) aus Seitenkappen (Laufwagen) entfernen. Zugbänder entlasten durch Ziehen in Richtung Fallstange. Schraubenzieher in die Öffnung (1) der Laufwagen stecken und diesen nach unten

drücken. Das Zugband (2) mit Lagerung (3) ist damit entriegelt und kann nun vorsichtig abgelassen werden:

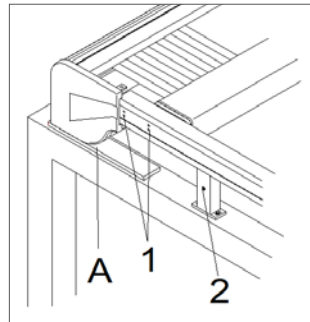


E Öffnungen mit Stopfen (1) verschließen. Zugband vom Blech herunternehmen.



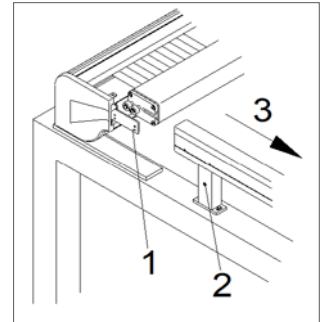
2 Demontage Führungsschienen

A Markisenkasten mit passender Unterlage wie z.B. Holzbrett (A) so unterlegen, dass Markisenkasten und Schienen auf einer Höhe liegen.



B Verbindungsschrauben (1) an den Innenseiten der Führungsschienen lösen.

C Klemmschrauben (2) an den Konsolen lösen, Schiene (3) vorsichtig soweit nach unten schieben bis das Markisendach frei liegt.



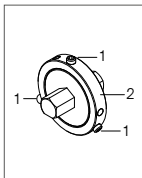
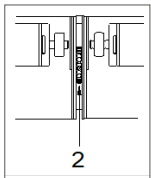
3 Demontage defektes Federpaket



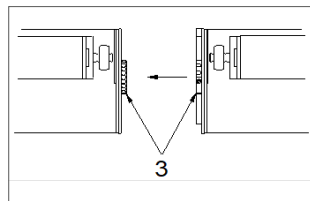
Das Federpaket ist stark gefettet! Geben Sie es nach der Demontage in einen Beutel.

A Motor an Montage- und Einstellkabel ankleben.

B Die Gewindestifte (1) der Verdrehkupplung (2) nach und nach lockern, indem die Tuchwelle immer bis zum nächsten Gewindestift dreht.

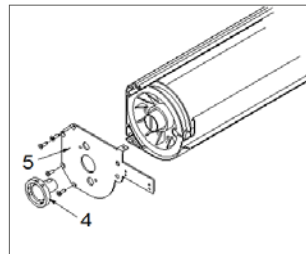


C Markisenteile auseinander ziehen (3).

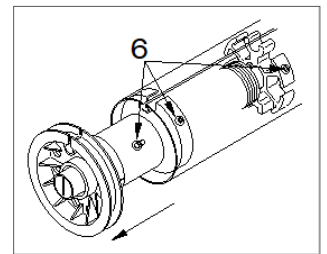


D Bespannung vorsichtig abrollen lassen. Dabei beachten, dass sich die Zugbänder nicht verheddern.

E Verdrehkupplung (4) herausnehmen, Seitenlager (5) abschrauben.



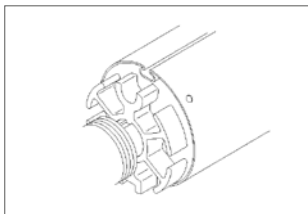
G Nieten (6) aus Federpaket herausbohren. Federpaket seitlich aus Tuchwelle herausziehen.



F Zugband von Gurtscheibe herunternehmen, **dabei mitzählen, wie oft es um die Wickelscheibe gewickelt ist.**

4 Montage neues Federpaket

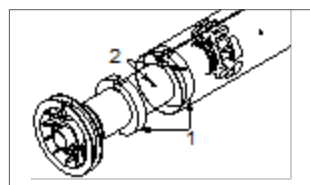
A Eventuelle Verschmutzungen wie Bohrspäne und Nietreste aus der Tuchwelle beseitigen.



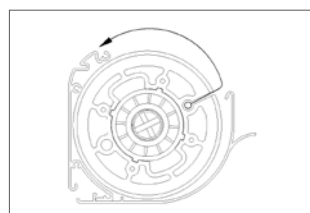
Die Feder des neuen Federpaketes gut einfetten.

Neues Federpaket seitlich in die Tuchwelle schieben.

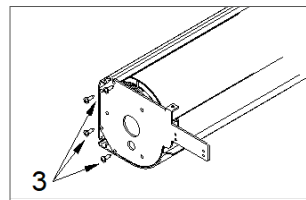
B Laufring (1) in Tuchwelle einschieben.



Durch die vorhandenen Löcher (2) der Tuchwelle in die Mitte des Laufrings bohren.

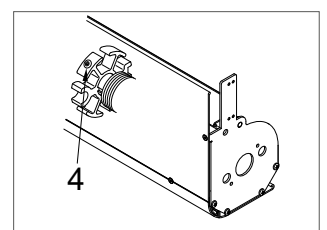


C Unter Beachtung der Wickelrichtung Zugband wieder auf die Gurtscheibe des Federpaketes wickeln (vorher mitgezählte Umwicklungen).



D Seitenlager auf Federpaket schieben. Seitenlager mit Federpaket bis zum Markisenkasten schieben und festschrauben (3).

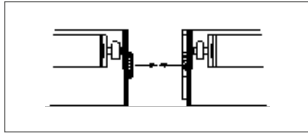
E Tuchwelle mit Mitnehmerstern vernieten (4).



F Seitenkappen aufstecken (siehe Kapitel 3 Demontage defektes Federpaket). Motor an Montage- und Einstellkabel ankleben. Bespannung vorsichtig aufrollen lassen, dabei dürfen sich die Zugbänder nicht verheddern. Verdrehkupplung wieder auf Federpaket stecken.

5 Kuppeln der Markisenteile

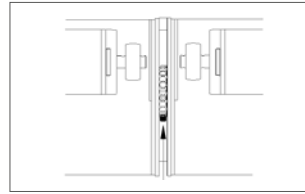
A Markisen zusammenschieben, dabei beide Kupplungsteile übereinanderschieben.



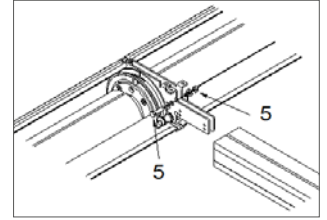
B Tuchwelle der Lagerseite (Markise ohne Motor) so drehen, dass beide Fallstangen parallel zueinander stehen.

C Erreichbare Madenschraube an der Kupplung festziehen.

D Markise bis zu den nächsten Madenschrauben drehen lassen, diese Madenschrauben ebenfalls festziehen.

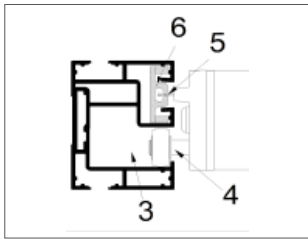


E Mit den Verbindungsschrauben (5) die Markisenteile verbinden.



6 Montage Führungsschienen

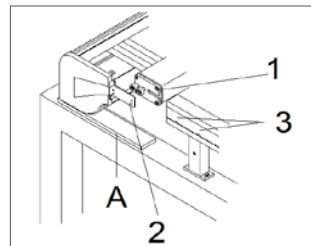
A Die Laufwagen auf untere Gasse der Führungsschienen (3) führen. Tuch (5) in Innenführungsleisten (6) einfädeln.



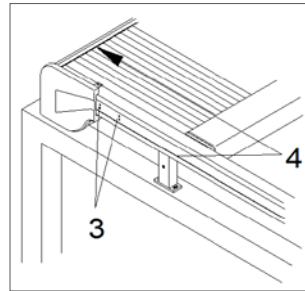
B Führungsschienen nach oben schieben und festschrauben (2).

⚠ **Schraubenköpfe (3) müssen komplett versenkt sein.**

Die Fallstangenzapfen könnten sonst daran hängen bleiben.

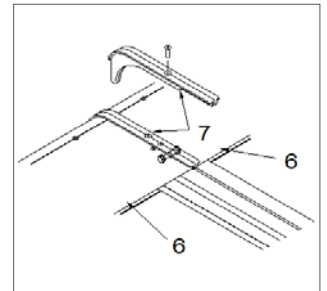


C Klemmschrauben (4) der oberen Montagekonsolen lockern. Markisenkästen mit den Führungsschienen in die endgültige obere Position schieben. Klemmschrauben aller Montagekonsolen festziehen.



D Dächer (6) auf die Markisenkästen montieren.

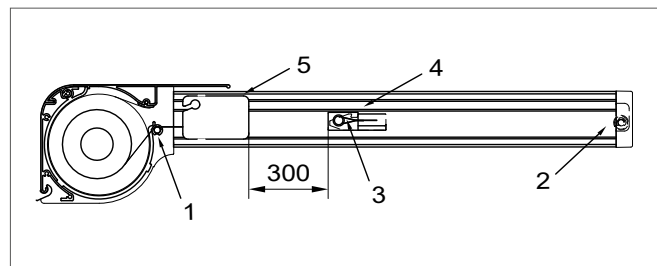
E Oberteil der Markisenkupplung (7) anschrauben.



7 Montage Zugbänder

👍 **Demontage und Montage der Zugbänder möglichst zu zweit vornehmen.**

⚠ **Zugbänder nicht verdrehen.**



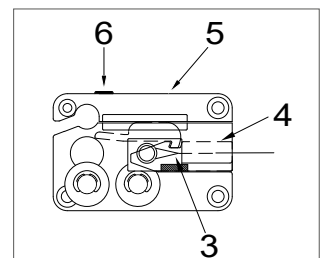
A Zugbänder über die Umlenkrolle im Markisenkasten führen (1), in den unteren Schlitz der Führungsschiene legen.

B Markise ganz einfahren.

C Zugbänder nach unten um die untere Umlenkrolle führen (2).

Im oberen Schlitz der Führungsschiene zurück nach oben führen.

D Die Schlaufen der Zugbänder (3) über die Bolzen der Bleche führen.



E Zugbänder ziehen (ca. 300 bis 500mm) und das Blech (4) in die Laufwagen einschieben (5) bis es eingerastet ist.

Stopfen (6) montieren.

8 Endlageneinstellung Motor

- A** Motor an Montage- und Einstellkabel anklebmen.
- B** Endlagen gemäß der mitgelieferten Einstellanleitung des Motors einstellen.

9 Überprüfung

A Markise ganz ausfahren: Bleibt die Fallstange an der Markierung am Führungsschiene stehen? Wenn nicht: Motor gemäß Einstellanleitung neu einstellen.

C Markise einfahren.

D Zugbänder noch einmal aushängen und kontrollieren, ob genügend Vorspannung vorhanden ist.



Ist die Vorspannung niedriger als 30 cm (Abstand zwischen Zugband und Fallschiene vor dem Einhängen des Zugbandes in die Fallschiene), fehlt eine Umwicklung der Zugbänder auf den Wickelscheiben.